

Liebe Studentinnen und Studenten,

ein sehr ungewöhnliches, ja bislang einmaliges Semester neigt sich dem Ende entgegen. Alle Mitarbeiter an meinem Institut standen vor Herausforderungen, die gewiss unterschiedlich, in der Intensität aber vermutlich ähnlich wie bei Ihnen, unseren „Kunden“ waren. Mittlerweile haben wir uns der neuen Herausforderung angepasst, uns z.B. mit ausreichenden Mikrofonen, Kameras und Konferenztechnik ausgestattet. ☺ Auch die Telefonbetreuung funktioniert mittlerweile gut.

Glücklicherweise haben wir es an der TU Braunschweig und auch bei uns am Institut geschafft, bisher ohne größere gesundheitliche Beeinträchtigungen durch die Krise zu kommen – und dabei zugleich unseren hoheitlichen Lehr- und Prüfungsverpflichtungen nachzukommen. Das ist auch auf das hohe Maß an Disziplin bei allen Beteiligten zurückzuführen. Dafür danke ich allen – den Lehranbietern wie den Lehrnachfragern – ausdrücklich!

Sollte es doch einmal zu Engpässen oder Unstimmigkeiten bei Ihnen gekommen sein, so bedauern wir dies natürlich. Beispielsweise lief die Kooperation mit einem unserer Lehrbeauftragten im Masterbereich nicht befriedigend. Hier ist noch einiges nachzuholen. Hoffentlich bringen die Betroffenen aber auch ein gewisses Maß an Verständnis dafür auf. Bedenken Sie bitte, dass diese Krise nicht nur uns an der TU, in Braunschweig oder in Deutschland betrifft, sondern eine weltweite Relevanz hat.

In diesem Sinne wünschen ich Ihnen allen eine ruhige Sommerpause und natürlich zuvor erfolgreiche Klausuren. Ihnen allen ein gutes Gelingen!

Prof. Dr. Dietrich von der Oelsnitz

8. Juli 2020